

Erfassung Methoden für die Betreuer*innenausbildung

Titel	Rechts ist nicht links
Themenbereich	Spaß und Bewegung
Dauer	Ca. 10-15 min
Benötigte Materialien	Stühle
Min./ Max. Teilnehmer*innenanzahl	Ca. 6-30
Beschreibung der Methode	<p>Die Teilnehmenden sitzen eng nebeneinander auf Stühlen im Kreis. Die Spielleitung spricht den Text und fordert alle auf, mitzusprechen. Bei „UND“ und bei „ist nicht“ landen die Hände auf dem eigenen Schoß. Bei „rechts“ landet die linke Hand auf dem eigenen rechten Oberschenkel, die rechte Hand auf dem linken Oberschenkel der Person, die rechts sitzt. Bei „links“ landet die linke Hand auf dem rechten Oberschenkel der Person, die links sitzt. Die rechte Hand wird gleichzeitig auf den eigenen linken Oberschenkel gelegt. Bei „oben“ stehen alle auf und strecken die Hände nach oben – bei „unten“ beugen sich alle vor und strecken die Hände Richtung Boden vor die eigenen Füße. Das Tempo wird, wenn alle im selben Rhythmus sind, erhöht.</p> <p>Hinweis: Es ist sehr hilfreich, zunächst „rechts ist nicht links und links ist nicht rechts“ mit der Gruppe mehrmals einzuüben, bevor es dann mit „oben ist nicht unten und unten ist nicht oben“ weiter geht. Es bietet sich an, das Spiel langsam zu beginnen und erst, wenn alle den Rhythmus erfasst haben, stufenweise schneller zu werden. Dieses Spiel sollte nicht mit vollem Magen gespielt werden...</p>
Weiterführendes Material/ Literatur	<p>Der Text zu dieser Übung lautet: „Rechts ist nicht links UND links ist nicht rechts UND oben ist nicht unten UND unten ist nicht oben UND rechts ist nicht ...“</p> <p>Variante: Das Tempo wird, wenn alle im selben Rhythmus sind, erhöht, verlangsamt.... Der Text kann mal ganz leise geflüstert und dann wieder ganz laut gesprochen werden.</p>

Quellenangabe

Spiele (fast) ohne Worte